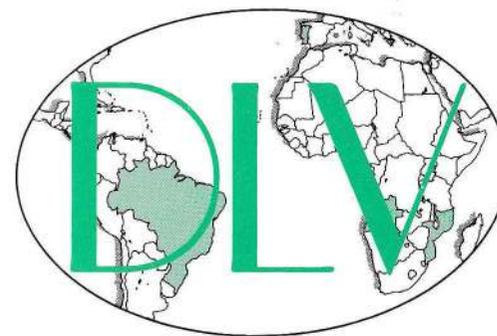




Mitteilungen
des
Deutschen Lusitanistenverbandes



Nr. 7

Juli 1996

Frankfurt am Main 1996
ISSN 0944-4858

Deutscher Lusitanistenverband (DLV) Associação Alemã de Lusitanistas

Präsident:

Prof. Dr. Rainer Hess (Freiburg i. Br.)

Vizepräsidenten:

Prof. Dr. Briesemeister (Berlin)

Dr. Lutz Franzke (Berlin)

Schatzmeister:

OStD. Hans-Georg Becker (Dortmund)

Schriftführerin:

Dr. Annette Endruschat (Leipzig)

Konto: Konto-Nr. 392 017 453, Stadtparkasse Dortmund, BLZ 440 501 99

Mitteilungen des Deutschen Lusitanistenverbandes

Nr. 7 (Juli 1996)

ISSN 0944-4858

© Deutscher Lusitanistenverband

Zuschriften erbeten an:

Prof. Dr. Rainer Hess, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Romanisches Seminar, Werthmannplatz 3, D-79098 Freiburg i. Br.

Redaktion:

Dr. Annette Endruschat, Universität Leipzig, Institut für Sprach- und Übersetzungswissenschaft, Augustusplatz 9, D-04109 Leipzig

Verlag: TFM (Frankfurt am Main)

Druck: F.M.-Druck GmbH, Robert-Bosch-Str. 16, D-61184 Karben

Auflage: 200 Exemplare

Frankfurt am Main 1996

Protokoll der Vorstandssitzung vom 16.12.1995 in Frankfurt am Main

Anwesend: Prof. Briesemeister, Dr. Endruschat, Dr. Franzke, Prof. Hess

Entschuldigt: OStD. Becker

Beginn: 13.00 Uhr

Ende: 16.30 Uhr

TOP 1) Mitteilungen

Herr Hess teilte mit, daß sich sowohl Herr Güntert als auch Herr Kabatek wieder bereit erklärten, das Amt eines Referenten im erweiterten Vorstand zu übernehmen.

Herr Briesemeister informierte, daß DLV-Mitglied Henry Thorau den Ruf auf die Professur für Portugiesische Kulturwissenschaft in Trier erhielt. Frau Lígia Chiappini wurde kürzlich als Professorin für Brasilianische Literatur an die FU Berlin berufen.

Mit dem Protokoll der Vorstandssitzung 1994 in Frankfurt am Main sowie der Vorstandssitzung 1995 in Berlin erklärten sich die Anwesenden einverstanden.

TOP 2) Kongreßakten des Lusitanistentages 1995

In dem von Herrn Schönberger erstellten «grünen» Schreiben wurde vor dem Lusitanistentag allen Teilnehmern mitgeteilt, daß eine Gesamtedition der Kongreßakten geplant ist und die Redaktion von Herrn Schönberger durchgeführt wird.

Später teilte Herr Schönberger dem Vorstand mit, daß er aus Zeitgründen die Gesamtedition nicht übernehmen könne und nur die Akten der von ihm geleiteten Sektion betreuen würde. Hinzu kamen finanzielle Schwierigkeiten des Verlags TFM, der unter keinen Umständen die Kosten für die Edition der gesamten Akten tragen und lediglich für die Publikation der Beiträge der Sektionen Geschlechterdiskurs und Brasilianische Literatur sowie Literarisches Übersetzen aufkommen könne.

Daraufhin mußten neue Wege gesucht werden, die eine Gesamtherausgabe der Akten ermöglichen. In einem Gespräch mit TFM wurde vereinbart, daß dieser Verlag die Edition übernimmt, wenn die Druckkosten über einen Zuschuß von portugiesischer Seite und eine Beteiligung des DLV abgedeckt

werden können. Ein entsprechender Antrag wurde von Herrn Hess an die portugiesische Botschaft gestellt. Eine Entscheidung steht noch aus.

Die Verantwortung der Redaktion der Sektionsbeiträge liegt nunmehr bei den Sektionsleitern, jedoch im Rahmen einer Gesamtherausgabe. Herr Schönberger beharrt demgegenüber trotz mehrfachen Schriftwechsels auf der separaten Publikation der Vorträge der von ihm geleiteten Sektion, sofern der DLV-Vorstand nicht akzeptiert, daß in die Akten auch tagungsfremde Beiträge sowie die vorgegebenen 15 Seiten überschreitende Texte aufgenommen werden. Diese Forderungen wurden als unakzeptabel und den diesbezüglichen Absprachen widersprechend eingeschätzt.

Bezüglich der Publikation der Beiträge der von Frau Mertin geleiteten Sektion ist der Stand der Dinge noch ungeklärt.

Der DLV-Vorstand setzt sich gemäß dem «grünen» Schreiben für eine Gesamtedition der Akten ein und unterbreitet folgenden Vorschlag: Der Teil der Beiträge der Sektion «Geschlechterdiskurs», die auf der Tagung gehalten wurden bzw. angemeldet waren, erscheint im Rahmen der Gesamtakten als separater Band, alle anderen bei Herrn Schönberger eingegangenen Texte werden ohne Bezuschussung anderweitig publiziert. Die Gesamtedition der Tagungsakten soll durch das IAI unter Leitung von Herrn Briesemeister mit Unterstützung durch Frau Endruschat und Herrn Franzke realisiert werden.

TOP 3) Bilanz des Lusitanistentages 1995

Die wissenschaftliche Bilanz der Tagung ist durchweg positiv. Die finanzielle Bilanz wurde von Herrn Becker per Fax vorgelegt:

Einnahmen:	3510,00 DM
Ausgaben:	4849,20 DM

	- 1339, 20 DM

Dieser Fehlbetrag ist jedoch angesichts des derzeitigen Kontostands des DLV von 7572,70 DM nicht beunruhigend.

TOP 4) Mitgliedsbeiträge

In der laufenden Wahlperiode werden die Mitgliedsbeiträge nicht verändert.

TOP 5) Mitgliederstand

Herr Hess informierte über neue Mitglieder und über einen Austritt aus dem DLV. Ihm sowie Herrn Becker liegen mehrere Anträge auf Mitgliedschaft vor, über die noch beraten werden muß. Gegenwärtig zählt der DLV 139 Mitglieder.

TOP 6) DLV-Mitteilungen 6

Es wurde beschlossen, in Heft 6 die Information über die Berufungen von Herrn Thorau sowie von Frau Chiappini und die Ausschreibung einer von Herrn Becker geleiteten Sprachreise für Portugiesisch-Lehrer nach Portugal aufzunehmen. Die Mehrkosten für den erhöhten Seitenumfang hat wieder der DLV zu tragen.

TOP 7) Satzungsänderungen

Der letzten Mitgliederversammlung waren Vorschläge zur Satzungsänderung unterbreitet worden, deren Wortlaut im Mitteilungsheft 6 allen DLV-Mitgliedern bekannt gemacht wird. Über die Annahme der Änderungen wird die nächste Mitgliederversammlung entscheiden.

TOP 8) Lusitanistentag 1997

Der Termin der nächsten Tagung, die wieder am IAI in Berlin stattfinden soll, muß noch mit dem bisher nicht feststehenden Termin des Deutschen Romantages 1997 in Dresden abgestimmt werden. Als wahrscheinlicher Zeitraum kommt Ende September 1997 in Frage.¹

In Heft 7 der Mitteilungen des DLV sollen der genaue Termin sowie auch die Sektionsvorschläge bekanntgegeben werden. Bisher wird an die Bildung folgender Sektionen gedacht:

- modernes portugiesisches Theater
- Sprache, Literatur und Kultur der Sepharden
- portugiesische Sprachwissenschaft
- Galego-Portugiesisch
- Portugiesisch-Deutsche Kulturbeziehungen
- Lusophonie-Frankophonie
- Brasilianische Literatur
- Übersetzung.²

¹ Wegen der Ansetzung der romanistischen Gesamttagung *Romania I* haben sich Termin und Ort des nächsten Lusitanistentags geändert. Wir bitten alle Mitglieder um Verständnis (vgl. S. 5 - 8).

² Auch hier ist nunmehr einschränkend zu vermerken, daß die Durchführung des nächsten Lusitanistentags im Rahmen von *Romania I* Änderungen mit sich bringen wird. Der DLV kann maximal 4 Sektionen anmelden.

TOP 9) Verschiedenes

Die nächste Vorstandssitzung soll in der ersten Junihälfte 1996 in Freiburg i.Br. stattfinden.

Prof. Dr. R. Hess

Dr. A. Endruschat

Deutscher Lusitanistentag 1997, 28.9.-2.10.1997, Universität Jena

Aufruf zur Sektionsbildung

Entgegen der ursprünglichen Planung wird der nächste Deutsche Lusitanistentag mit wissenschaftlichem Programm und Mitgliederversammlung vom 28. September bis 2. Oktober 1997 in Jena stattfinden. Eine Übersicht über den zeitlichen Ablauf steht auf S. 8 dieses Heftes.

Ursprünglich war der Tagungsort Berlin mit dem Iberoamerikanischen Institut als Tagungsstätte vorgesehen. Der Gastgeber, Herr Kollege Briesemeister, ist, auch wegen interner Gründe, mit der Änderung einverstanden. Entscheidend sind folgende Gründe: Der DLV hat sich laut Verbandssatzung zur Zusammenarbeit mit dem Romanistischen Dachverband (RDV) bereit erklärt. Eine gute Gelegenheit bietet die zwischenzeitlich vom RDV beschlossene Tagung *Romania I* in Jena, wo der DLV bis zu vier Sektionen für das wissenschaftliche Programm wahrnehmen kann. Die Teilnahme auch des DLV trägt dazu bei, daß der verbandspolitisch notwendige Zusammenhalt der deutschen Romanistik nach der Gründung mehrerer Einzelverbände demonstriert wird. Schließlich bleibt vielen mehrfach romanistisch interessierten Kolleginnen und Kollegen manche Reise zu Einzeltagungen erspart; sie sparen Zeit und Geld.

Verbunden mit dieser Mitteilung ist die Einladung an die Mitglieder des DLV, umgehend, spätestens **bis zum 1. September 1996, Themenvorschläge für die Einrichtung von Sektionen beim Präsidenten** einzureichen. Mit den Vorschlägen sollen drei bis fünf potentielle Vortragende bereits benannt werden. Nachdem der Vorstand des DLV eine Vorauswahl getroffen hat, werden Mitte Oktober die Fachverbände auf einer zweiten gemeinsamen Vorbereitungsrunde im Rahmen der Kontingentierung für die einzelnen Verbände die Sektionsthemen abstimmen und festlegen.

Die definitiven Sektionen des Lusitanistentages 1997 werden im nächsten Mitteilungsheft (Dezember 1996) bekanntgegeben. Anschließend können beim DLV-Vorstand Vorträge zu den Sektionen angemeldet werden.

Diese Mitteilung gründet auf einem entsprechenden Beschluß, den der Vorstand des DLV auf seiner Sitzung am 1.6.1996 in Freiburg i. Br. gefaßt hat.

Rainer Hess
Präsident des DLV

Gesamtromanistische Tagung *Romania I*

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

nach intensiven Gesprächen mit den Vorständen der Romanistischen Fachverbände ist Einigkeit darüber erzielt worden, daß die vom Romanistischen Dachverband (RDV) im Juni 1995 in Frankfurt vereinbarte und auf dem letzten Romanistentag in Münster angekündigte Fachtagung *Romania I* nunmehr unter dem Motto «Romanistik der Zukunft - Zukunft der Romanistik» von Sonntag, dem 28. September bis Donnerstag, dem 2. Oktober 1997 in Jena stattfinden soll. Über die besonderen Bedingungen dieser vom RDV veranstalteten Tagung finden Sie im folgenden umfassende Informationen. Ich freue mich, daß die große Mehrheit der im RDV zusammengeschlossenen Fachverbände die Jenenser Veranstaltung gemeinsam gestalten wird. Der ursprünglich für den gleichen Termin in Dresden vorgesehene Romanistentag des DRV findet im Rahmen der Jenenser Tagung statt. Ebenso werden auch die anderen diese Tagung mittragenden Verbände ihre Jahrestagungen in die Jenenser Veranstaltung integrieren. Die Tatsache, daß der programmatisch als *Romania I* bezeichnete Kongreß von der großen Mehrheit der im RDV zusammengeschlossenen Fachverbände getragen wird, bedeutet keinen Verzicht auf entsprechende Autonomie der Einzelverbände; sie ist vielmehr das sichtbare Zeichen eines verstärkten Willens zur Zusammenarbeit, die die Abhaltung autonomer wissenschaftlicher Tagungen keineswegs ausschließt. Andererseits erhoffen sich die Veranstalter von dieser Tagung einen derartigen Impuls, daß dieser Gemeinschaftsveranstaltung in Zukunft regelmäßig andere folgen werden.

Jürgen Grimm
Vorsitzender des DRV
Vorsitzender des RDV

Bericht über die Sitzung der romanistischen Fachverbände am Institut für Romanistik der Universität Jena vom 12./13.4.1996

Am 12./13.4.1996 fand eine Sitzung der romanistischen Fachverbände am Institut für Romanistik der Universität Jena statt. Vertreten waren der DRV, RDV, DHV, der DLV, die Deutsch-Katalanische Gesellschaft, der Balkanromanistenverband, der Frankoromanistenverband und der Fachverband Italienisch. Einziger Tagesordnungspunkt war die inhaltliche und organisatorische Vorbereitung der Tagung 1997 in Jena.

Nachdem man sich auf einer früheren Sitzung im Februar 1996 geeinigt hatte, zugunsten dieser ersten durch den RDV veranstalteten Tagung den für Herbst 1997 geplanten Romanistentag in Dresden auf das Jahr 1999 zu verschieben sowie auch die turnusmäßigen Tagungen der Einzelverbände (wie z.B. den Hispanistentag, der ursprünglich für März 1997 geplant war) möglichst zeitgleich laufen zu lassen, wurde nunmehr beschlossen, die Tagung

Romania I

unter dem Motto

«Zukunft der Romanistik - Romanistik der Zukunft»
vom 28.9. bis 2.10.1997

an der Universität Jena, Institut für Romanistik

durchzuführen. Veranstalter der Tagung ist der RDV. Die Organisation obliegt dem Institut für Romanistik der Universität Jena unter Leitung von Prof. Reinhold Grimm. Jedem Einzelverband ist es freigestellt, seine spezifische Fachtagung im zeitlichen Rahmen dieser Tagung zu veranstalten. Dazu haben sich der DHV, die DKG, der DRV, der BRV und der Fachverband Italienisch entschlossen. Der DLV-Vorstand entschied auf seiner Sitzung am 1. Juni 1996 in Freiburg, daß der Deutsche Lusitanistentag 1997 ebenfalls im Rahmen von *Romania I* stattfinden wird.

Die geplante Realisierung mehrerer Fachtagungen unter dem Dach einer übergreifenden romanistischen Tagung ist ein Novum und erfordert neue Herangehensweisen sowie auch Teamgeist seitens der Einzelverbände. So sollen die Fachverbände die Ankündigung der Gesamtagung und den Aufruf zur Anmeldung von Sektionen mit dem gleichen Wortlaut und nach einem gemeinsamen Zeitplan vornehmen. Prof. Staib wird die Texte dazu entwerfen. Diese werden bis Ende Mai in den Mitteilungsblättern der Verbände abgedruckt. Vorschläge zur Sektionsbildung werden bis Anfang September 1996 an die Vorstände der Fachverbände gerichtet, wobei die Empfehlung gilt, daß Vorstandsmitglieder keine Sektionsleitung übernehmen und daß eine Sektion unter Nennung von 3-5 potentiellen Vortragenden vorgeschlagen werden sollte. In der ersten Oktoberhälfte werden die Vertreter der Einzelverbände aus den eingegan-

genen Vorschlägen ca. 30 Sektionen auswählen. Diese Zahl ergibt sich aus der Raumsituation in Jena und stellt das Maximum an Überschaubarkeit einer Tagung dar. Bei der Auswahl ist zu berücksichtigen, daß ähnlich gelagerte Themen möglichst zusammengefaßt werden und daß fachspezifische Sektionen von dem entsprechenden Fachverband betreut bzw. im Rahmen der Fachtagung des entsprechenden Verbandes abgehalten werden. Für fachübergreifende Themen (z.B. innerromanischer Sprachvergleich o.ä.) ist der DRV zuständig.

Da die Anzahl der Sektionen aus den genannten Gründen begrenzt ist, muß ein Schlüssel gefunden werden, nach welchem den Einzelverbänden, die dies wünschen, fachspezifische Sektionen zugeteilt werden können. Dabei sollen Mitgliederstärke und Wichtigkeit der Tagung eines Fachverbands die Grundlage bilden. Dem DLV stehen 4 Sektionen zur Verfügung.

Prof. Staib wird unter Mithilfe der Einzelverbände den Reader der gesamten Tagung gestalten. Hierfür werden verbindliche Redaktionshinweise zu beachten sein, die den Einzelverbänden rechtzeitig mitgeteilt werden.

Ein einheitliches Anmeldeformular wird in Jena entworfen und über die Einzelverbände gestreut. Die Anmeldung erfolgt dann auch direkt in Jena, während die aktive Teilnahme an einer Sektion bei dem entsprechenden Einzelverband gemeldet wird.

Der Zeitplan der Tagung sieht neben der gemeinsamen Eröffnung mit Büffet (28.9.1997), dem hochschulpolitischen Tag und der Mitgliederversammlung des DRV parallel verlaufende Sektionsarbeit und gestaffelte Termine für Mitgliederversammlungen der Einzelverbände vor, so daß jedem, der Mitglied in mehreren Verbänden ist, die Möglichkeit offensteht, an den Veranstaltungen und Fachsektionen der Einzelverbände teilzunehmen. Die Tagung schließt am 2.10.1997 mittags. Der Zeitrahmen gestattet es, daß pro Sektion ca. 16 Vorträge gehalten werden können.

Für das Rahmenprogramm und die Gestaltung sowie Versendung des Programmheftes an diejenigen, die sich zur Tagung angemeldet haben, zeichnet die Universität Jena verantwortlich. Schirmherr der Tagung wird der thüringische Ministerpräsident sein. Anträge bei der DFG auf Reisekostenzuschüsse für ausländische Gäste werden in einem Gesamtantrag durch den RDV gestellt.

Die Tagungsgebühren betragen 35,-DM bzw. 15,-DM für Studenten. Die Kosten für das Eröffnungsbüffet sollen 20,-DM nicht überschreiten. Falls die nötigen Ausgaben mit diesen Einnahmen nicht gedeckt werden können, wird eine finanzielle Hilfe der Einzelverbände notwendig.

Der hochschulpolitische Tag wird mit mehreren grundlegenden Referaten (DAAD, DFG, evt. Bundesminister Rüttgers, thüringischer Bildungsminister), drei Arbeitskreisen (Fremdsprachenausbildung an Schulen, Romanistik in den neuen Bundesländern, Perspektiven und Inhalte neuer romanistischer Studiengänge) sowie einer sich anschließenden Podiumsdiskussion gestaltet.

Rahmenzeitplan von *Romania I*

	Sonntag 28.9.1997	Montag 29.9.1997	Dienstag 30.9.1997	Mittwoch 1.10.1997	Donnerstag 2.10.1997
09-10		Sektions- arbeit	Hochschul- politik	DRV	Sektions- arbeit
10-11				Mitglieder- versamm- lung	
11-12					
12-13					
13-14	Mittag				
14-15	Besprechung Sektionslei- ter	Sektions- arbeit	Hochschul- politik	Sektions- arbeit	evt.
15-16				(bis 18 Uhr)	Sektions- arbeit
16-17				FIWU	evt.
17-18	Eröffnung	BRV + DLV	DKG	Mitglieder- versamm- lung	Sektions- arbeit
18-19				FRV	DHV
19-20	Buffet	Mitglieder- versamm- lung	Mitglieder- versamm- lung	Mitglieder- versamm- lung	Mitglieder- versamm- lung
20-21		Abendpro- gramm	Abendpro- gramm	Abendpro- gramm	
21-22					

Portugalzentrum der Universität Trier

Das Portugalzentrum der Universität Trier (*Centro de Documentação sobre Portugal*) wurde 1991 offiziell gegründet und eingeweiht, nachdem diese Einrichtung bereits in den Deutsch-Portugiesischen Kulturabkommen von 1985 und 1991 festgeschrieben worden war. Offizieller Partner auf portugiesischer Seite ist das Außenministerium und hier das für auswärtige Kulturpolitik zuständige *Instituto Camões*. Seit Mai 1994 hat das Portugal-Zentrum das Statut einer «Zentralen wissenschaftlichen Einrichtung» der Universität. Neben dem *Zentrum Portugiesischsprachige Welt (ZPW)*, einem unabhängigen Institut an der Universität zu Köln, ist die Treierer Einrichtung in Deutschland wie auch in Europa einmalig. Sie hat eine Pilotfunktion im Bereich der Portugiesischen Studien in Deutschland und im angrenzenden Ausland. Das Portugalzentrum bietet das derzeit vollständigste Portugiesischprogramm nicht nur im deutschen Kontext an.

[...]

Zentrale Schwerpunkte des Portugalzentrums sind:

- die Dokumentation der wissenschaftlichen Beschäftigung mit Portugal im Bereich der Geisteswissenschaften;
- die Förderung der portugiesischen Sprache;
- die Förderung der portugiesischen Studien;
- den Aufbau einer Spezialbibliothek;
- kulturelle Aktivitäten.

Die Datenbank des Zentrums umfaßt derzeit über 3.000 bibliographische Einträge (im Anfang nur eigener Bibliotheksbestand). Die Dokumentation verfügt über das Klassifikationssystem CDU (*Classificação decimal universal*, das von der Portugiesischen Nationalbibliothek verwendet wird und für Portugal Standard ist). Nach und nach werden die einzelnen Fachgebiete entsprechend klassifiziert (Jura ist abgeschlossen, Südostasien in Vorbereitung). Diese Informationen können in Zukunft über Internet abgefragt werden. Die Dokumentation konzentriert sich zunächst auf Portugal; die Ausdehnung auf die lusophone Welt (Afrika, Asien, Brasilien) ist vorgesehen.

[...]

Die Bibliothek des Zentrums umfaßt derzeit rund 3200 Titel, sie wird in nächster Zeit rasch anwachsen. Die Bibliothek ist grundsätzlich interdisziplinär ausgerichtet, sie wird schwerpunktmäßig ausgebaut (Rechtswissenschaft, Ostasienwissenschaft, Kunstgeschichte usw.). Die Bestände des Portugalzentrums werden nach und nach in der Zentrale der Universitätsbibliothek aufgestellt (Standort 85: Lusitanica). Derzeit noch getrennt davon stehen die, allerdings nicht sehr reichen, Bestände der Romanistik zum Portugiesischen (Standort 23).

Das Portugalzentrum bietet zahlreiche kulturelle Veranstaltungen an. Unter Vorbehalt werden hier die wichtigsten (und nur die nach Erscheinen der «Mitteilungen des DLV 7» noch aktuellen - die Redaktion) für 1996 vorgesehenen Aktivitäten genannt, die einzelnen Termine werden in der Presse und über Einladungen bestätigt:

28. Mai bis 7. Juni 1996: Ausstellung «Verborgene Schätze Portugals: Alentejo» (Stadtsparkasse, Simeonstraße)

14.6.-14.7.1996: «Zwischen Heimat und Heimat», Ausstellung des Malers Flávio Scholles, Rio Grande do Sul (Tuchfabrik)

Juni: Konzert der Pianistin Manuela Gouveia

Juli: Vortrag Prof. Dr. Aníbal Pinto de Castro / Coimbra (Literatur)

November: Gastvortrag Prof. Dr. Paul Teyssier / Sorbonne, Paris (Portugiesische Sprache im 16. Jh.)

[...]

Serviceleistungen: Das Portugalzentrum kann zu den angegebenen Öffnungszeiten (Montags bis Freitag 9.30 - 12.30 Uhr und nach Vereinbarung - die Redaktion) für verschiedene Serviceleistungen in Anspruch genommen werden.

[...] Über Internetanschluß besteht u.a. ein direkter Zugang zum Katalog der Portugiesischen Nationalbibliothek (Lissabon) [...] Eine komplette Medienanlage ermöglicht den Empfang des portugiesischen Fernsehens (RTPi, 24 Stunden) und von portugiesischen Rundfunksendern (*RDP Antena 1, RDP Internacional, Rádio Renascença 1, Rádio Renascença FM, Rádio Comercial*) [...]. Eine Mediathek (Videos, Filme, CDs) befindet sich im Aufbau.

Alle Kontakte zu Portugal (und Brasilien), mit Einschluß der wissenschaftlichen Austauschprogramme und Stipendien werden ebenfalls vom Portugalzentrum betreut. Das Portugalzentrum versteht sich darüberhinaus als Informationsforum und Kontaktbörse.

Adressen:

Portugalzentrum der Universität Trier
DM 318/321
D - 54286 Trier
Telefon / Fax (+49-651) 2013357
e-mail hafner@pcmail.uni-trier.de

Geschäftsführender Direktor

Univ.-Prof. Dr. Dieter Kremer, DM 317
Telefon 2013357/3356
Fax 2013925 oder 9910152
e-mail kremer@pcmail.uni-trier.de

Mitarbeiterin:

Dr. Ute Hafner, DM 318
Telefon / Fax 2013357
e-mail hafner@pcmail.uni-trier.de

(Auszug aus dem kommentierten Vorlesungsverzeichnis der Universität Trier)

Ehrungen von DLV-Mitgliedern

Der von der «Fundação Casa da Cultura de Língua Portuguesa» aller zwei Jahre für die verdienstvolle Förderung und Verbreitung der Kulturen lusophoner Völker vergebene Preis geht in diesem Jahr an das DLV-Mitglied Peter Koj. Wir gratulieren herzlich zu dieser Auszeichnung.

Zwei Vorstandsmitgliedern des DLV wurden, nicht zuletzt in Anerkennung ihrer Verdienste auf dem Gebiet der Lusitanistik, Professorentitel verliehen.

Frau Ray-Güde Mertin wurde von der Universität Frankfurt zur Honorarprofessorin für Spanische und Portugiesische Literaturwissenschaft ernannt.

Herr Michael Scotti-Rosin ist seit April 1996 Außerplanmäßiger Professor der Universität Bremen.

Beide beglückwünschen wir herzlich zu diesen Ehrungen.

Der Vorstand

DAAD-Austauschprogramme mit Portugal

Auch in diesem Jahr besteht die Möglichkeit, für konkrete Forschungsvorhaben Reise- und Aufenthaltskostenzuschüsse für Reisen nach Portugal beim DAAD zu beantragen. Im folgenden werden dafür die Voraussetzungen und wichtige Adressen genannt.

1 Projektbezogener Personenaustausch mit Portugal (Acções Integradas Luso-Alemãs)

Das auf jede Seite entfallende Antragsvolumen soll in der Regel pro Projekt und Jahr DM 10.000 nicht überschreiten.

Anträge auf Förderung sind beim DAAD einzureichen bis zum:

15. Mai 1996 für Neuanträge;

31. Juli 1996 für Verlängerungsanträge für das 2. und 3. Projektjahr.

Weitere Informationen und Antragstelle für deutsche Wissenschaftler: DAAD Referat 314, PF 200404, 53134 Bonn, Tel: 0228/882-227, Fax: 0228/882-444; für portugiesische Wissenschaftler: Conselho de Reitores das Universidades Portuguesas, Rua Florbela Espanca, P - 1700 Lisboa, Tel: +1-7979092, Fax: +1-7977394.

2 Deutsch-Portugiesischer Wissenschaftlertausch - Programm INIDA

Mit dem Ziel der Intensivierung der wissenschaftlichen Zusammenarbeit zwischen deutschen und portugiesischen Wissenschaftlern führen der DAAD und die Junta de Investigação Científica e Tecnológica (JNICT) dieses Programm durch. Es richtet sich an deutsche Wissenschaftler aller Fachrichtungen an Universitäten und außeruniversitären Forschungseinrichtungen. Antragsteller müssen Hochschullehrer sein. Antragsvoraussetzung ist ein konkretes wissenschaftliches Forschungsvorhaben mit einer Laufzeit bis zu 2 Jahren. Der DAAD gewährt einen Zuschuß zu den Reise- und Aufenthaltskosten am ausländischen Partnerinstitut. Das Antragsvolumen sollte pro Projekt und Jahr DM 10.000 nicht übersteigen.

Antragstermine sind:

15. Mai 1996 für Neuanträge;

31. Juli 1996 für Verlängerungsanträge für das 2. Projektjahr.

Weitere Informationen und Antragstelle für deutsche Wissenschaftler: DAAD Referat 314, PF 200404, 53134 Bonn, Tel: 0228/882-227, Fax: 0228/882-444; für portugiesische Wissenschaftler: Junta de Investigação Científica e Tecnológica (JNICT), Avenida D. Carlos I, P - 1200 Lisboa, Tel. +1-3977822, Fax: +1-607481.

Im Gegensatz zu dem unter 1 genannten projektbezogenen Personenaustauschprogramm werden im Programm INIDA vor allem einseitige Anträge gefördert.

Seminário Português como língua estrangeira no ensino de adultos, 14. - 27.10.1996 in Albufeira

Das Deutsche Institut für Erwachsenenbildung (DIE) bietet in Zusammenarbeit mit der International Certificate Conference ein internationales Fortbildungseminar für Portugiesischdozenten und -multiplikatoren an. Es wird vom 14. - 27.10.1996 am Centro de Férias de Albufeira stattfinden. Das Seminar wird aus Sokrates- / Lingua-Mitteln gefördert. Ein Eigenanteil von 630,-DM ist in jedem Fall von den Teilnehmern selbst zu tragen.

Voraussetzung für die Teilnahme sind mindestens 3 Jahre praktische Erfahrung in der Portugiesisch-Vermittlung sowie die Versicherung, daß in den letzten 2 Jahren keine Sokrates-Mittel in Anspruch genommen wurden.

Auf dem Programm des diesjährigen Seminars stehen drei große Themenblöcke:

- Diskursanalyse und sich daraus ergebende neue Perspektiven für den Fremdsprachenunterricht;
- Grammatik und Wortschatz im kommunikativen Sprachunterricht;
- Kultur und Interkulturalität als neue Herausforderung im Unterricht..

Anmeldeschluß ist der 31.8.1996.

Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular sind über die Referentin für deutsche Volkshochschulen im DLV-Vorstand,

Frau Maria José Peres Herhuth

Trifelsstr. 8

D-68163 Mannheim

oder direkt bei:

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung

Pädagogische Arbeitsstelle des DVV

z. H. Frau Matilde Grünhage-Monetti

Holzhausenstr. 21

60322 Frankfurt a. M.

erhältlich.

Lehrveranstaltungen zum Portugiesischen im Sommersemester 1996 an deutschsprachigen Universitäten - Teil 1

In die hier begonnene Auflistung fanden nur diejenigen Lehrveranstaltungen Eingang, die in den konsultierten Vorlesungsverzeichnissen der einzelnen Universitäten explizit eine Beziehung zur portugiesischen Sprache und Literatur aufwiesen. An den meisten Universitäten werden darüber hinaus Lehrveranstaltungen mit allgemein romanistischer Orientierung angeboten. Sie wurden hier nicht berücksichtigt.

Die Übersicht erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit der genannten Namen, da sie (bis auf wenige Ausnahmen) ausschließlich auf den Nennungen der von den Universitäten herausgegebenen Vorlesungsverzeichnissen basiert. Ergänzungen und Aktualisierungen nimmt die Redaktion gern entgegen, sie werden in Heft 8 der Mitteilungen (Dezember 1996) abgedruckt.

Für die Zukunft bittet der Vorstand des DLV nochmals alle DLV-Mitglieder nachdrücklich um jeweils aktuelle Meldung der an ihrer Universität

angebotenen lusitanistischen Lehrveranstaltungen, möglichst bereits aufbereitet und auf Diskette.

Rheinisch-Westfälische Technische Universität Aachen

Institut für Romanische Philologie:

Sprachkurs (für Hörer aller Fakultäten):

Português I, II, III Teixeira

Universität Augsburg

Sprachzentrum:

Einführungskurs Portug. II Vargem Perdigão, M.T.

Aufbaukurs Portug. II "

Lektüre portug. Texte "

Konversationskurs mit Hörverstehensübungen "

Übersetzungskurs Portug.-Deutsch "

Universität Basel

Philosophisches Seminar / Iberoromanische Philologie:

Curso Complementar de Português Brandenberger, Tobias

FU Berlin

Institut für Romanische Philologie:

Portugiesische Literaturwissenschaft:

Vorlesung:

Portugiesische Reise- und Abenteuerberichte (16. und 17. Jh.) Briesemeister

Proseminare:

Iberoromanisches Epos: La Araucana und Os Lusíadas im Vergleich Rohdewold

Gilberto Freyre und Darcy Ribeiro Fleischmann

Portugiesische Sprachwissenschaft:

Einführung in die Sprachwissenschaft in Anwendung auf das Portugiesische Waltereit

Hauptseminar:

Tempus im Portugiesischen Busse

Proseminar:

Tópicos em áreas críticas da língua portuguesa Martins Ferreira

Landeskunde:

Proseminare:

Die kulturellen Beziehungen zwischen Brasilien, Portugal, Asien und Afrika in der Literatur Gilberto Freyres Daus

Von der Revolution der «Liberalen» von 1820 bis zur Gegenwart Martins Ferreira

Sprachkurse:

Niveau O

Vorkurs 1. Teil Brunner

Vorkurs 2. Teil Hoepner

Niveau I

Curso de português Pardal-Krühler

Niveau II/III

Leitura, compreensão, gramática e comentário de textos Martins Ferreira

Tradução de alemão para port. "

Tradução de port. para alemão "

Expressão oral e redacção "

Humboldt-Universität zu Berlin

Institut für Romanistik:

Vorlesungen:

Geschichte der brasilianischen Literatur Engler

Geschichte / Landeskunde Portugals Engler

Übersetzungswissenschaft Frz. / Port. Thielemann

Hauptseminar:

Landeskunde Brasiliens Engler

Seminar:

Syntax der portugiesischen Gegenwartssprache Franzke

Wissenschaftliche Übungen:

Expressão oral, Niveau I Kunat

Expressão escrita, Niveau I "

Gramática, Niveau I "

Expressão oral e escrita, Niveau II Quintero

Tradução I, Niveau II Kunat

Interpretação I, Niveau II "

Interpretação bilateral I, Niveau II Hoepner, Quintero

Tradução port.-alemão, Niveau III Hoepner

Tradução al.-port., Niveau III Quintero

Interpretação al.-port., Niveau III "

Tradução técnica, Niveau III Hoepner

Gramática, Niveau III Kunat

Interpretação port.-al., Niveau III Hoepner

Tradução económica, Niveau III Kunat

Cultura e história portuguesas 1, Niveau III Quintero

Terminologia computadorizada 2, Niveau IV Hoepner

Tradução al.-port., Niveau IV Quintero

Tradução port.-alemão, Niveau IV Hoepner

Interpretação al.-port., Niveau III Quintero

Interpretação port.-al., Niveau III Hoepner

Interpretação simultânea, Niveau IV "

Tradução técnica, Niveau IV Hoepner

Tradução económica, Niveau IV
Cultura e história portuguesass, Niveau IV

Kunat
Quinteiro

Universität Bochum

Romanisches Seminar:

Vorlesung:

Sociedade e cultura portuguesa na Idade Média

da Silva, Jaime

Hauptseminar:

Tendenz Trans: Modernismus in der Romania
(1900-1930) (darunter eine Gruppenveran-
staltung zur portug.-bras. Literatur)

Knauth, Alfons

Proseminar:

Crónica Geral de Espanha de 1344: descrição
linguística e glossário

da Silva, Jaime

Sprachpraktische Übungen:

Grundkurs I

da Silva, Jaime

Lesekurs Portug.

da Silva, Jaime

Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Institut für Romanische Philologie:

Proseminare:

Portugiesische Lexikographie

Monjour, A.

Literaturwiss. Proseminar: Aspekte des portug. Theaters

Klatte, G.

Wissenschaftliche Übungen:

Einführung in die portug. Sprachwissenschaft

Monjour, A.

Landeskunde

Fraga, A.

Sprachpraktische Übungen:

Grundkurs Portug. f. Anfänger

Piranha, V.

Portug. f. Anfänger (f. Hörer aller Fakultäten)

"

Portug. f. Fortgeschrittene (f. Hörer aller Fakultäten)

"

Mittelkurs Portug. f. Fortgeschrittene

"

Sprachlaborübungen f. Anfänger

"

Dt.-port. Übersetzung

"

Port.-Dt. Übersetzung

Klatte, G.

Oberkurs: Portug. Essay I

Fraga, A.

Konversation

Piranha, V.

Technische Universität Carolo-Wilhelmina Braunschweig

Romanisches Seminar:

Sprachkurs:

Einführung ins Portugiesische für Romanisten I

Schönberger, Axel

Technische Universität Dresden

Institut für Romanistik:

Sprachpraktische Übung:

Portugiesisch für Romanisten

Born, Joachim

Universität Duisburg

Romanisches Seminar:

Übungen:

Literaturkritik: Neue Literatur aus Frankreich,
Italien und Portugal auf dem deutschen Buchmarkt

Siepe

Portugiesisch II

Krag

Portugiesisch IV

Krag

Portugiesische Literatur Schwarzafrikas

Nagel

Katholische Universität Eichstätt

Fachgebiet Romanistik:

Übungen:

Leitura portuguesa: Eça de Queiroz

Schwarzbürger

Portugiesisch II

Kilp

Oberkurs Portug.

"

Landeskunde Brasilien

"

Curso de Conversação Português

"

Universität Gesamthochschule Essen

FB 3 Literatur- und Sprachwissenschaften

Sprachkurs:

Portug. I

António, T.

Johann-Wolfgang-von-Goethe-Universität Frankfurt am Main

Institut für Romanische Sprachen und Literaturen:

Einführung in die Hispanistik (Sp., Kat., Port.
Literatur)

Stegmann, Tilbert

Literaturwiss.:

Vorlesung:

Portug. Literatur von den Anfängen bis zur
Gegenwart (III)

Thorau, Henry

Seminare:

z. Vorl Portug. Literatur von den Anfängen bis
zur Gegenwart (III)

"

Leitura e análise do conto português contemporâneo	Mesquita-Sternal, M.
Sprachwissenschaft:	
<i>Sprachpraktische Übungen:</i>	
Stufe I:	"
Portug. Intensiv	"
Portug.	"
Stufe III:	"
Portug.	"
Portug. Grammatik	"
Actualidade portuguesa através da televisão, da rádio e da imprensa	"

Lateinamerikanistik:

Seminare:

Frauenbilder in der brasilianischen Literatur	Armbruster, Claudius
Übergänge - der brasil. Roman zu Beginn des 20. Jh., von Lima Barreto zum Modernismus	Mertin, Ray-Güde

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg im BreisgauRomanisches Seminar:

Sprachwissenschaft:

Proseminar:

Einführung in die spanische und portug. Sprachwissenschaft	Kirchmeier
--	------------

Hauptseminar:

Spanische und portugiesische Grammatik (Verb)	Gauger
---	--------

Literaturwissenschaft:

Hauptseminare:

Novelle und Erzählung in der Romania	Hess
Die Übersetzung in Theorie und Praxis	"

Proseminar:

Jorge de Sena: poeta contista e crítico	Seca de Oliveira
Modernes Theater in Portugal	Hasebrink
Literatura del Brasil en la primera parte del siglo XX (1900-1950)	Giucci

Sprachkurse:

Portugiesisch für Anfänger	Seca de Oliveira
dazu Sprachlabor	"
Portugiesisch für Fortgeschrittene	"
dazu Sprachlabor	"

Sprachpraktische Übungen:

Dt.-portug. Übersetzung Mittelstufe	"
Dt.-Portug. Übersetzung Oberstufe	"
Portug.-dt. Übersetzung Mittel- und Oberstufe	Ambrosy
Grammatik Grund- und Mittelstufe	Cristóvam

Justus-Liebig-Universität GiessenInstitut für Romanische Philologie*Hauptseminar:*

Carlos de Oliveira und der neorealistische Roman in Portugal	Floeck
<i>wissenschaftliche Übungen:</i>	
Wissenschaftliche Übung zur portug. Sprachwissenschaft	Pereira
O Neo-Realismo Português e os seus autores mais representativos	"
Portugiesische Landeskunde	Sänger

Georg-August-Universität GöttingenSeminar für Romanische Philologie*Proseminar:*

Das brasilianische Portugiesisch	Noll, V.
Leitura Moçambicana: Mia Couto	da Silva-Teichmann

Seminar:

Beispiele portug. Lyrik	Krapoth, H.
<i>Sprachpraktische Übungen:</i>	
Portug. I	da Silva-Teichmann
Portug. II	"
Portug. III	"
Ditados	"

Martin-Luther-Universität Halle-WittenbergInstitut für Romanistik:*Seminar:*

Portugiesische Prosa nach 1950	Bremer, Thomas
<i>Sprachpraktische Übungen:</i>	
Portugiesisch I - Sprachkurs für Anfänger	N.N.
Portugiesisch II - Sprachkurs für Fortgeschrittene	N.N.

Universität HamburgIberoromanisches Forschungsinstitut:

Sprachwissenschaft:

Seminar:

Lexikalische Semantik: portug. Verben	Goldbach, Maria
---------------------------------------	-----------------

Literaturwissenschaft:

Seminare:

Nelson Rodrigues und die Erneuerung des brasilianischen Theaters im 20. Jh.	Rühl, Kl.
Das Theater Gil Vicentes zwischen Mittelalter und Neuzeit	Rühl, Kl.

Sprachlehrübungen:

Portug. Intensivkurs I	Brauer-Figueiredo, M.
Portug. Intensivkurs II	Costa Gomes, A.
Portug. Intensivkurs III	Kolkmann, I.
Portugiesisch IV	Brauer-Figueiredo, M.
Interpretação de textos literários	"
Análise de textos linguísticos	"
Portugiesisch Brasiliens I	Kahrsch, V.
Portugiesisch Brasiliens II	"

f. Studierende aller Fachbereiche:

Portug. Eingangsstufe	Brito, M.I.
Portug. Mittelstufe	Dias, O.

Landeskundliches Seminar:

Aspectos da cultura portuguesa	Brauer-Figueiredo, M.
--------------------------------	-----------------------

Ruprecht-Karls-Universität HeidelbergRomanisches Seminar:Vorlesung:

Einführung in die romanische Literaturwissenschaft: Portugal	Moreira da Silva, I.
--	----------------------

Proseminar:

Altportug.	Schwake
------------	---------

Hauptseminare:

Brasilianisches und europäisches Portugiesisch	Radtke
José Saramago	Cartaxo-Haußig, T.
Brasilianische Landeskunde	Schwake

Sprachpraktische Übungen:

Portugiesisch I	Moreira da Silva, I.
Portugiesisch II, III, IV	Cartaxo-Haußig, T.

Friedrich-Schiller-Universität JenaInstitut für Romanistik:Übungen:

Das portugiesische Kolonialreich: ein landeskundlicher Lektürekurs	Albrecht, S.
Grundkurs	Meiser, E.
Mittelkurs	"

Gesamthochschule KasselSprachenzentrum:Sprachpraktische Übung:

Portugiesisch IV	Lourenço
------------------	----------

Universität zu KölnInstitut für Romanische Philologie:Hauptseminare:

Alfons der Weise (für Hispanisten und Lusitanisten)	Bork, H.-D.
Sprachkontakt auf der Pyrenäenhalbinsel	Klein, F.-J.
Erzählen und Beschreiben in der Renaissance (Frankreich, Italien, Spanien, Portugal)	Wentzlaff-Eggebert, C.
Übungen zur portugiesischsprachigen Literatur Goas im 20. Jh.	Feldmann, H.
Sozio religiöse Bewegungen in der brasilianischen Literatur, Teil I: Canudos	"
Portugiesische Grammatikographie	Iken, S.
Zentrum und Peripherie in der portugiesischsprachigen Literatur	Prinz, M.
<u>Sprachpraktische Übungen:</u>	
Konsekutives Gesprächsdolmetschen p-d, d-p	Kalka, L.
Wirtschaftsportugiesisch	Campos Hein, M.

Intensivkurs für Fachstudenten Anfänger	Mascarenhas, M.
Intensivkurs Brasil. Portugiesisch für Fachstudenten Anfänger	N.N.
Intensivkurs Brasil. Portugiesisch für Fachstudenten Anfänger	Ramalho, C.
Intensivkurs für Fachstudenten mit Vorkenntnissen	Mascarenhas, M.
Intensivkurs Brasil. Portugiesisch für Fachstudenten mit Vorkenntnissen	Ramalho, C.
Oberkurs	"
Übersetzungskurs d-p	Mascarenhas, M.
Übersetzungskurs p-d	Feldmann, H.

Universität LeipzigInstitut für Sprach- und Übersetzungswissenschaft:wissenschaftliche Übungen:

Übersetzen allgemeinsprachlicher Texte Portug.-Dt.	Bethmann, Renate
Übersetzen allgemeinsprachlicher Texte Dt.-Portug.	Vaz-Pires Bieck, N.
Übersetzen von Fachtexten Portug.-Dt.	Döll, Cornelia
Übersetzen von Fachtexten Dt.-Portug.	Vaz-Pires Bieck, N.
Unilaterales Dolmetschen Portug.-Dt.	Bethmann, Renate
Unilaterales Dolmetschen Dt.-Portug.	Vaz-Pires Bieck, N.
Simultandolmetschen Portug.-Dt.	Bethmann, Renate
Bilaterales Dolmetschen	Bieck/Bethmann

Institut für Romanistik:Vorlesungen:

Theorie, Geschichte und Praxis des Dramas und Theaters III (Brasilien)	de Toro, Afonso
--	-----------------

- Portugiesische Phonetik und Phonologie
Probleme der Satzsemantik und Syntax des Portug.
Stationen der brasilianischen Romanentwicklung
im 20. Jh.
Hauptseminare:
Fachtextlinguistik Portug.
Fiktionalität der Geschichte und Geschichtlichkeit
von Fiktionen: Geschichte und Geschichten
im zeitgenössischen Roman Portugals II
Proseminare:
Einführung in die Literaturwissenschaft für Hispan-
nisten und Lusitanisten
Grundlagen der portug. Syntax
Textanalyse und Übersetzen
Politik, Wirtschaft und Kultur im gegenwärtigen
Brasilien
wissenschaftliche Übungen:
Sprachkontakt Portug.-Englisch
Spanisch- und portug.-basierte Kreolsprachen
Der portug. «Primeiro Modernismo» (Fernando
Pessoa)
Wenceslau de Moraes (1854-1929) - o grande
orientalista da literatura portuguesa moderna
Sprachpraktische Übungen:
Grundkurs Portug.
Portugiesische Grammatik
Portug. Konversation I und Phonetik
Alltagsgespräche Portug.
Mittelkurs Portug.
Übungen zur portug. Grammatik
Lektürekurs Portug.
Portug. Konversation II
Portug. Grammatik - Oberkurs
Portug. Konversation III
Fachdidaktische Übungen:
Unterrichtspraktische Übungen Erwachsenen-
bildung Portug.
Unterrichtspraktika Erwachsenenbildung Portug.
- Gärtner, Eberhard
Gärtner, Eberhard
Kalwa, Erich
- Hundt, Christine
de Toro, A. /
Karimi, K.-H.
- Gatzemeier, Claudia
- Döll, Cornelia
Hundt, Christine
Kalwa, Erich
- Döll, Cornelia
Bartens, Angela
Kalwa, Erich
- Vaz-Pires Bieck, N.
- Bethmann, Renate
Döll, Cornelia
Vaz-Pires Bieck, N.
Döll, Cornelia
Hundt, Christine
Hundt, Christine
Döll, Cornelia
Vaz-Pires Bieck, N.
Döll, Cornelia
Vaz-Pires Bieck, N.
- Benne, Irmgard
- Benne, Irmgard

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Sprachzentrum:
Portug. UNICERT 1

Migaek, C. / Fett, M.

Johannes-Gutenberg-Universität Mainz

Romanisches Seminar:

Vorlesung:
Einführung in die neuere brasilianische Literatur
Seminar:

Geisler, E.

- Machado de Assis
Proseminare:
Perífrases verbais em português
Teolinda Gersão
Einführung in die Sprachwissenschaft
Einführung in die portug. Literaturwissenschaft
Sprachpraktische Übungen:
Sprachkurs I
Sprachkurs II
Sprachkurs III
Aufsatz für Fortgeschrittene
Oberkurs: Leitura e comentário de textos
Übersetzung Dt.-Portug.
Conversação para estudantes do nível III
Revisão da gramática portuguesa
História da cultura portuguesa
- Geisler, E.
Caetano da Rosa, L.
"
Scotti-Rosin, M.
Silva-Brummel
Silva-Brummel
Caetano da Rosa
Silva-Brummel
Caetano da Rosa
Silva-Brummel
Caetano da Rosa
Silva-Brummel
"
Caetano da Rosa

Institut für Spanische und Portugiesische Sprache und Kultur:

Kulturwissenschaftliche Auslandsstudien:

Vorlesung:

- Temas açorianos: Insularidade, errância, (impossível)
retorno. Em «Nau tempo no Canal» (V. Nemésio, 1944)
e «Gente Feliz com Lágrimas» (J. de Melo, 1988)
Santos

Proseminar:

Brasilien Wodtke

Hauptseminar:

Kulturbeziehungen zwischen Deutschland und Portugal in
Geschichte und Gegenwart Perl

Colóquio:

Lições de Português (Curso superior) Santos

Sprach- und Übersetzungswissenschaft:

Vorlesung:

Portugiesisches Verbalsystem Betz

Proseminar:

Synchroner Sprachvergleich: D-P Perl

Sprachpraktische Übungen:

Grundstudium:

Stufe I

Aufbaukurs

Übungen zur Grammatik

Kontrastive Übungen D-P

Stufe II

Gemeinsprachliche Übersetzungsübungen:

P-D

P-D

D-P

Wodtke

Schaeffer

Santos

Wodtke

Schaeffer

Santos

Übersetzen mit Klausuren		Santos
Übersetzen von tagespolit. Texten D-P		Schaeffer
Schriftliche Übungen zur Grammatik		"
Hauptstudium:		
Gemeinsprachliche Übersetzungsübungen:	P-D	Wodtke
	P-D	Schaeffer
	D-P	Santos
Übersetzungsübungen für Brasilianer(innen) und Portugies(inn)en		Wodtke
Stegreifübersetzungen P-D		Schaeffer
Klausuren:	P-D	Schaeffer
	P-D	Wodtke
	D-P	Santos
Fachsprachliche Übersetzungsübungen:		
Wirtschaft P-D		Schaeffer
Wirtschaft D-P		Santos
Recht P-D		Wodtke
Verhandlungsdolmetschen		Santus / Schaeffer

Universität Mannheim

Romanisches Seminar:

Proseminar:

Schriftliche und mündliche Textsorten (Spanisch, Portugiesisch)

N.N.

Literatura portuguesa: Reflexos da Alemanha na literatura contemporânea (II)

Hundertmark

Seminar:

Die Herausbildung der Sprachräume auf der Iberischen Halbinsel

Bergerfurth

Sprachkurse:

Portugiesisch I, II, III, IV

Hundertmark

Übungen im Sprachlabor

"

Philipps-Universität Marburg

Romanisches Seminar:

Sprachpraktische Übungen:

Portug. für Anfänger

Vinga-Martins, A.

Portug. für Fortgeschrittene

"

Expressão oral e gramática

"

A imagem de Portugal nos autores do século XIX

"

Ludwig-Maximilians-Universität München

Institut für Romanische Philologie:

Vorlesung:

Die Komödie in Frankreich, Italien, Spanien, Portugal und Lateinamerika in Barock und Klassizismus

Rössner

Proseminare:

Wortbildung im Portugiesischen Luyken
 Das portugiesische Verbalsystem Schäfer
 Übungen zur portugiesischen Avantgardeliteratur: Rössner

Die "geração do Orféu"

Übungen:

Einführung in die spanische und portugiesische Sprachwissenschaft Luyken

Portugal no limiar do século XXI Faria

Sprachpraktische Übungen:

Portugiesisch I, II, III Faria

Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Romanisches Seminar:

Hauptseminar:

Vom Galicisch-Portugiesischen zum Portugiesischen und Galicischen Dietrich, W.

Wissenschaftliche Übung:

Esta é a ditosa pátria minha amada

Gonçalvez-v-Strässer

Sprachpraktische Übungen:

Portug. Grundkurs, Mittelkurs, Oberkurs

"

Sprachpraktische Übungen

"

Übersetzen D-P, P-D

"

Universität Gesamthochschule Paderborn

Fachgebiet Romanistik:

Sprachpraktische Übungen:

Portugiesisch II, IV

Willeke

Universität Passau

Institut für Romanische Philologie:

Sprachpraktische Übungen:

Grammatik

Andrade-Grünzinger

Konversation und Textproduktion II

"

Aufsatz

"

Grammatikalische Fragen und Zeitungslektüre

"

Sprachenzentrum:

Portug. für Anfänger

Ramos-Kaufhausen

Propädeutikum

"

Allgemeiner Sprachkurs

"

Portug. für Juristen und Wirtschaftswissenschaftler

"

Portug. Konversation mit aktuellen Videos

"

Universität PotsdamRomanisches Seminar:Sprachpraktische Übungen:

Portugiesische Lektüre

Übersetzen Portug.-Dt.

Große, S.

"

Universität RostockInstitut für Romanistik:Linguistik:Vorlesung:

Sprechaktsequenzen: Frage / Antwort (Fra.z., Span., Portug.)

Schmidt-Radefeld

Hauptseminare:

Lexikologie und Lexikographie: Wörterbuchkritik (Franz., Span. Portug.)

"

Übersetzungstheorien (illustriert an Beispielen aus dem Span., Port., Franz. und Engl.)

Azevedo do Campo

Spanische, portugiesische und französische Phraseologismen im Vergleich

"

Proseminar:

Linguistik II für Hispanisten und Lusitanisten

"

Literaturwissenschaft, Fachdidaktik und Landeskunde:

Proseminar:

Portugiesische Literatur: Luis de Camões, «Os Lusíadas»

Plesch

Übungen:

Grundlagen der Landeskunde Portugals

Martins Rodrigues

Übersetzung P-D, D-P (Mittelkurs)

Azevedo do Campo

Sprachpraktische Übungen:

Portugiesisch I, II, III, IV, V

Martins Rodrigues

Universität SalzburgInstitut für RomanistikVorlesungen:

Einführung in die Geschichte der portug. Sprache

Messner, D.

Landeskunde und Kulturkunde Portugal

da Silva

Kulturkunde: Brasilianische Kultur?

De Freitas

Hauptseminare:

Portug. Sprachgeographie

Messner

Die portug. Klassik

"

Proseminare:

Linguistik und Fremdsprachenunterricht

Pöll

Sprachkurs Portug.-Brasil. 2

da Silva

Sprachkurs Portug.-Brasil. 4

Reisner

Gramática e expressão oral

da Silva

Übersetzung Dt.-Portug.-Brasil.

De Freitas

Afrobrasilianische Erzählkunst

Reisner

Übung:

Expressão oral

Reisner

Universität Gesamthochschule SiegenFB Sprach- und Literaturwissenschaften:Sprachpraktische Übungen:

Portug. I, II, III

Figueiredo

Vermischte Übungen zu iberoromanischen

Reinhardt, H.

Fachsprachen

Universität TrierFach RomanistikVorlesungen:

Elementos para uma teoria do conto

Ribeiro

(Blockveranstaltung Gastprofessur)

Proseminare:

Grundlagen des Portug. (Sprachwissenschaft I)

Kremer

Die Iberische Halbinsel im 16. Jh.

Kremer

Introdução ao estudo da literatura portuguesa

Ribeiro

(Blockveranstaltung Gastprofessur)

Seminare:

Fr. Martim Sarmiento

Kremer

Contos e contistas na literatura portuguesa

Ribeiro

contemporânea (Blockseminar Gastprofessur)

Darüber hinaus wird im Rahmen von Erasmus-Programmen ein zusätzliches Hauptseminar Sprachwissenschaft, bestehend aus folgenden 4 Blockseminaren, angeboten:

Ramón Lorenzo (Santiago de Compostela): Sprachvergleich Portugiesisch, Spanisch, Galicisch (7./8.6.1996)

Ivo Castro (Lisboa): Edition von Texten (Mittelalter, Neuzeit) (21./22.6.1996)

Manuel Ariza (Sevilla): Iberoromanische Sprachgeographie (5./6.7.1996)

Dieter Kremer (Trier): Iberoromanische Lexikographie (12./13.7.1996)

Sprachpraktische Übungen:

Aufbaukurs I

Cruz e Silva

Tradução Alemão-Português

"

Análise textual

"

Gramática

"

Civilização

"

Mündliche Sprachkompetenz

Gambino

Eberhard-Karls-Universität TübingenRomanisches Seminar:

Portugiesisch:

Vorlesung:

Nova gíria portuguesa e brasileira

Gomes

Proseminare:

«A defesa da língua portuguesa» im 19. und 20. Jh.	Böckle
Einführung in das literarische Übersetzen	Gomes
<u>Sprachpraktische Übungen:</u>	
Anfängerkurs	"
Sprachlaborübung dazu	"
Mittelkurs	"
Sprachlaborübung dazu	"
Wirtschaftsportugiesisch	"

Brasilianisch:

Proseminar:

Chroniken Lateinamerikas vom Anfang des 16. Jh. bis Ende des 18. Jh.	Gialdroni
---	-----------

Übungen:

Landeskunde	Christoph
Brasilianische Literatur	"
<u>Sprachpraktische Übungen:</u>	
Anfängerkurs	"
Mittelkurs	"
Oberkurs	"

Universität WienInstitut für Romanistik:

Neuere theoretische Überlegungen zu Sprachkontakt und Sprachkonflikt in der Iberoromania	Kremnitz
Der «neue historische Roman» in Hispanoamerika und Brasilien	Rössner
Portugiesische Phonetik	Ramos-Leitner
Landes- und Kulturkunde Portugals	Palma-Caetano
Landes- und Kulturkunde Brasiliens	Gomes de Magalhães
Linguistisches Proseminar für Lusitanisten	Thir
Literaturwissenschaftl. Proseminar für Lusitanisten	Frosch
Afrikanische Literatur in portug. Sprache	Pollack
<u>Sprachpraktische Übungen:</u>	
Portug. 1	Bordalo
Portug. 2	Pawera-Pinto-Leite
Portug. 3	Bordalo
Portug. 4	Pawera-Pinto-Leite
Übersetzen D-P 1	Palma-Caetano
Portug. 6	Pawera-Pinto-Leite
<u>Sprachzentrum:</u>	
Grundkurs Portug. I	Bordalo
Grundkurs Portug. II	Pawera-Pinto-Leite

Bergische Universität Gesamthochschule WuppertalFachbereich Romanistik:Übungen:

Portugiesisch II	Rei Remer
Portugiesisch III	Rei Remer
<u>Proseminar:</u>	
Portugiesische Schriftstellerinnen der Gegenwart	Rei Remer

Bayerische Julius-Maximilians-Universität WürzburgRomanische PhilologieSeminare:

Spanien-Portugal-Lateinamerika: Sprachen, Dialekte und Soziolekte	Pötters
Eça de Queiroz	Kreutzer
<u>Sprachpraktische Übungen:</u>	
Sprachliche Grundausbildung Stufe I	Carraio
Mittelkurs	"
Oberkurs	"
Portug. Literatur	"
Phonetik	"
Diktat	"
Portug. Intensivkurs	"

Universität ZürichRomanisches SeminarProseminar:

Lusitanistik	Heilmair
<u>Hauptseminar:</u>	
Seminário de literatura luso-africana	Lienhard
<u>Übungen:</u>	
Aperfeiçoamento do português moderno	de Jesus Mendes
Einführung ins Modernportug. II	"
Curso de leitura: Contos de Clarice Lispector	"

Annette Endruschat

Certificado de português an Volkshochschulen

In den letzten drei Jahren ist von Seiten der Pädagogischen Arbeitsstelle des Volkshochschulverbandes im Zusammenarbeit mit der *International Certificate Conference* sehr viel für das Portugiesische als Fremdsprache im Bereich der Erwachsenenbildung unternommen worden.

Die ICC besteht zur Zeit aus 12 europäischen Erwachsenen- und weiterbildenden Verbänden, die in 11 Ländern Bildungsangebote organisieren. Sie nimmt die sogenannten Zertifikatsprüfungen ab.

Wie für anderen Sprachen bereits geschehen, wurde 1995 das *Certificado de Português* veröffentlicht. Damit werden zum ersten Mal einheitliche Curricula beschrieben, was ermöglicht, einheitliche Prüfungen für Portugiesisch als Fremdsprache in den jeweiligen zur ICC gehörenden Ländern durchzuführen.

In der Prüfung zum VHS-Zertifikat soll der Teilnehmer den Nachweis erbringen, daß er über Kenntnisse der betreffende Sprache verfügt, die es ihm ermöglichen, sich in Alltagssituationen sprachlich zurechtzufinden, ein Gespräch über Situationen des täglichen Lebens zu verstehen und sich daran zu beteiligen und einfache Sachverhalte schriftlich und mündlich zu formulieren. Der Begriff «Alltagssituation» wird zusammen mit einer Wortschatzliste und einer Liste von grammatischen Strukturen im Lernzielkatalog «Certificado de Português» beschrieben. Als erweiterte Fassung der oben beschriebenen Liste von grammatischen Strukturen ist der «Esboço de uma Gramática Prática do Português» von A. Franco / M. J. Peres Herhuth entstanden, die gerade gedruckt wird (siehe unten einen ausführlichen Bericht dazu).

Die Prüfung, die einmal im Jahr angeboten wird, besteht aus einer schriftlichen Gruppenprüfung und einer mündlichen Einzelprüfung. Der schriftliche Teil setzt sich aus vier verschiedenen Tests (Leseverstehen, Brief, Hörverstehen, Wortschatz und grammatischen Strukturen) zusammen. Der mündliche Teil besteht aus zwei Interviews, das erste ein informelles Gespräch über alltägliche Situationen zwischen dem Prüfer und dem Lernenden, das zweite ein gelenktes Gespräch, in dem der Lernende die Möglichkeit hat, Erfahrungen wiederzugeben und seine Meinung dazu zu äußern.

Was die verschiedenen Varianten des Portugiesischen betrifft, werden in diesem *Certificado* beide Normen (Portugal / Brasilien) berücksichtigt, und es wird den Dozenten nahegelegt, in ihren Kursen das Gleiche zu tun, da in der Prüfung vorausgesetzt wird, daß der Lernende beide Normen versteht.

Die ersten portugiesischen Zertifikatsprüfungen fanden 1995 statt; bis heute wurden insgesamt 22 Prüfungen durchgeführt. Für weitere Informationen bitte die Prüfungszentrale des Deutschen Instituts für Erwachsenenbildung - DIE-, Eschersheimer Landstraße 61-63, 60322 Frankfurt kontaktieren.

Eine andere Aufgabe der DIE ist die Fortbildung von Multiplikatoren und Dozenten von Fremdsprachen. Seit drei Jahren organisierte sie internationale Fortbildungsseminare auch für Portugiesisch-Dozenten und Multiplikatoren. Das diesjährige Seminar findet in Albufeira (Portugal) vom 14. bis zum 29. Oktober statt (Näheres zum Seminar auf S. 12).

Auf regionaler Basis arbeitet in Baden-Württemberg seit Jahren eine Gruppe von überwiegend brasilianischen und portugiesischen VHS-Dozenten, die

einmal im Jahr auch Fortbildungsseminare anbietet. Diese Gruppe veröffentlicht dreimal jährlich eine Zeitung - CACI (Carta Circular) - für Portugiesisch-Kursleiter unter der engagierten Redaktion von A. Grether, die den Dozenten die Möglichkeit bietet, in einem konstruktiven Gespräch zu bleiben.

Maria José Peres Herhut

António Franco / Maria José Peres Herhuth: *Esboço de uma gramática prática do português*

Versão alargada para o ICC Certificado de Português
Frankfurt: Deutsches Institut für Erwachsenenbildung DIE, 1996

Diese erweiterte Fassung des Teiles der grammatischen Strukturen des «Certificado de Português» hat als Adressaten nicht die Lernenden, sondern versteht sich als didaktische Orientierung für die Dozenten von Portugiesisch als Fremdsprache.

Sie geht von der Notwendigkeit aus, bei den Lernenden eine rezeptive Kompetenz zu entwickeln, da sie die notwendige Voraussetzung eines kommunikativ orientierten Unterrichts ist.

Sie basiert auf dem Modell der Dependenz- bzw. der Valenzgrammatik. Ausgehend von einer Satzgrammatik werden darüber hinaus sowohl die semantischen als auch die pragmatischen Komponenten der Sprechakte einbezogen. Das grammatische Inventar ist nicht exhaustiv (diese Grammatik ist an die Zertifikat-Richtlinien gebunden), umfaßt jedoch die wesentlichen Aspekte des gesprochenen Portugiesischen, wobei einige Aspekte neu eingeführt bzw. dargestellt werden. So zum Beispiel Modal- und Diskursivpartikeln, Intonationskurven, phonetisch-artikulatorische Aspekte, Valenzlisten, die Beziehung zwischen Adverbien und Tempora.

Zusätzlich wurde die brasilianische Variante des Portugiesischen berücksichtigt.

Dr. R. Niemann / M. Grünhage-Monetti (Ed.): *Temas brasileiros. Coleção de textos socioculturais para a aula de Português Língua Estrangeira*

Bonn, Frankfurt: IIZ / DVV und DIE, vorauss. Herbst 96

Herausgegeben vom Deutschen Institut für Erwachsenenbildung zusammen mit dem Institut für Internationale Zusammenarbeit des Deutschen Volkshochschulverbandes erscheint demnächst eine Sammlung von Texten aus und über Brasilien zu soziokulturell relevanten Themen dieses Landes.

Das diesem Band zugrundeliegende Konzept ist die Verbindung von Interkulturalität und Spracharbeit. Die Portugiesisch-Lehrenden sollen dafür sensibi-

lisiert werden, «Spracharbeit als Gelegenheit zur Auseinandersetzung mit der eigenen und der fremden Kultur zu nutzen und den Fremdsprachenunterricht zum Vehikel für die Förderung von kommunikativer Kompetenz in interkulturellen Situationen zu machen».

Daher handelt es sich nicht um eine reine Textsammlung, denn ihr Anliegen ist eher eine Brücke vom soziokulturellen zum interkulturellen Lernen zu schlagen und ein reflektives, autonomieförderndes Lernen zu unterstützen. In diesem Sinne sind manche Texte didaktisiert, d.h., es werden methodische Vorgehensweisen mitgeliefert, die der Lehrende im Unterricht exemplarisch benutzen kann. Darüber hinaus sollen sie zum Weiterarbeiten anregen. Verständnisfragen werden durch handlungsorientierte Aktivitäten ersetzt. Unter aktiver Berücksichtigung der eigenen Erfahrungen (sowohl der Lehrenden als auch der Lernenden) wird dadurch die Beobachtung geübt und die Reflexion gefördert. Manche dieser Aktivitäten wurden vorher im Unterricht erprobt.

Obwohl die Auswahl sowohl von Themen als auch von Texten bewußt in einem begrenzten Rahmen gehalten wurde, deckt diese Sammlung ein weites Spektrum der brasilianischen Kultur ab und fördert durch die starke sozioaffektive Komponente gezielt ein interkulturelles Lernen. Schwerpunkt sind Themen der (Alltags)kultur, die die Realität im heutigen Brasilien wieder spiegeln, zwar kritisch aber nicht belehrend. Die Textsorten sind vielfältig (Zeitungsartikel, Interviews, Literatur, Lieder, usw.).

Das Autorenteam ist selber multikulturell. Nair N. Sommer und A. J. Morais, eine in Deutschland lebende Brasilianerin japanischer Abstammung und ein ebenfalls in Deutschland lebender Portugiese. Fr. Grünhage-Monetti (DIE), eine in Deutschland lebende Italienerin, stand für die fachliche Beratung, Dr. R. Niemann (IIZ) für die interdisziplinäre Begleitung.

Maria José Peres Herhut

Der Schatzmeister berichtet und bittet

Sehr geehrte Damen und Herren!
Liebe Mitglieder im Deutschen Lusitanistenverband!

Leider ist bisher nur knapp die Hälfte der Mitgliedsbeiträge für das Kalenderjahr 1996 auf dem Konto des DLV eingegangen.

Ich bitte Sie alle, die Sie bisher vergessen haben, den fälligen Jahresbeitrag zu überweisen, dies bis zum Ende des Monats Juli nachzuholen.

Wer dem DLV mehr als den Jahresbeitrag für 1996, erhält von mir einen separaten Brief.

Die Mitglieder in den Ländern Österreich, Frankreich, Belgien, Portugal und der Schweiz, die kein Bankkonto in der BRD unterhalten, sind herzlich

gebeten, die Beiträge per Postanweisung auf volle 50,-DM-Beträge lautend an meine Anschrift zu überweisen.

Alle diejenigen unter Ihnen, die mir bisher keine Einzugsermächtigung zur Abbuchung der Jahresbeiträge übersandt haben, darf ich darauf hinweisen, daß auf der letzten Seite dieses Heftes eine solche Einzugsermächtigung abgedruckt ist. Bitte benutzen Sie diese und schicken Sie sie mir zu, ich werde dann noch den Beitrag für 1996 abbuchen.

Mit freundlichen Grüßen, Ihr

Hans-Georg Becker
Schatzmeister des DLV

Kongreßankündigungen

1) 26.8.-30.8.1996, Rio de Janeiro: Workshop für Portugiesisch-Übersetzer, Leitung: Ray-Güde Mertin, Berthold Zilly; Schwerpunkte: Übersetzungstheorie, Arbeitsbedingungen und Berufsaussichten für Übersetzer, Erfahrungsberichte, Podiumsdiskussion zur Rezeption der deutschen Literatur in Brasilien sowie der brasilianischen Literatur in Deutschland, Work in progress. Nähere Auskünfte zum Programm erteilen die beiden Leiter: Prof. Dr. phil. Ray-Güde Mertin, Friedrichstr. 1, D-61348 Bad Homburg; Dr. Berthold Zilly, Büsingstr. 10a, D-12161 Berlin.

2) 16.-20.9.1996, Santiago de Compostela: I Congreso Internacional *A Lingua Galega: historia e actualidade*; Informationen: Secretaría do I Congreso Internacional *A Lingua Galega: Historia e Actualidade*, Universidade de Santiago de Compostela, Instituto da Lingua Galega, Praza da Universidade 4, E-15703 Santiago de Compostela, Tel.: 0034-81563100, Fax: 0034-81572770.

3) 21.-25.10.1996, México-City: IV Congreso Internacional de Português - Língua Estrangeira; Informationen: Centro de Enseñanza de Lenguas Extranjeras de la UNAM, Centro de Idiomas Extranjeros Acatlán de la UNAM, Fax: (525)5503008.

4) 24.-26. 3. 1997, Recife: XIX Congresso da Federação de Professores de Línguas Vivas; Informationen: Universidade Federal de Pernambuco, Fax: (081) 3268670.

Gestaltung der Mitteilungshefte des DLV

Auch in Zukunft sollen die Mitteilungshefte des DLV zweimal jährlich erscheinen. Hierfür wünscht sich die Redaktion Anregungen und Zuarbeiten von allen DLV-Mitgliedern. Besonders wichtig wäre eine gegenseitige Information über Kongresse, die stattgefunden haben oder stattfinden werden, über kulturelle Ereignisse mit Bezug zu Portugal sowie über alles, was Lusitanisten interessieren könnte. Selbst kleine Buchvorstellungen könnten aufgenommen werden. Unser Budget erlaubt es durchaus, die Hefte etwas umfangreicher zu gestalten.

Zuarbeiten sollten möglichst in Diskettenform der Redaktion überlassen werden.

Die Redaktion

Neue DLV-Mitglieder

Klaus Böckle, Elisenweg 38, 72793 Pfullingen.

Dr. Hermann Krapoth, Seminar für Roman. Philologie, Humboldtallee 19, 37073 Göttingen.

Américo Martins Rodrigues, Albert-Einstein-Str. 7 /106, 18059 Rostock.

Urte von Reckowski, Klausenerplatz 19, 14059 Berlin.

Annette Rütter, Albinstr.2, 55116 Mainz.

Inhaltsverzeichnis

Protokoll der Vorstandssitzung vom 16.12.1995 in Frankfurt am Main.	1
Deutscher Lusitanistentag 1997, 28.9.-2.10.1997, Universität Jena	
Aufruf zur Sektionsbildung.	4
Gesamtromanistische Tagung Romania I.	5
Bericht über die Sitzung der romanistischen Fachverbände am	
Institut für Romanistik der Universität Jena vom 12./13.4.1996.	6
Rahmenzeitplan von Romania I.	8
Portugalzentrum der Universität Trier.	9
Ehrungen von DLV-Mitgliedern.	11
DAAD-Austauschprogramme mit Portugal.	11
<i>Seminário Português como língua estrangeira no ensino de adultos,</i>	
14. - 27.10.1996 in Albufeira.	12
Lehrveranstaltungen zum Portugiesischen im Sommersemester 1996 an	
deutschsprachigen Universitäten - Teil 1.	13
<i>Certificado de português</i> an Volkshochschulen.	29
António Franco / Maria José Peres Herhuth: <i>Esboço de uma gramática</i>	
<i>prática do português.</i>	31
Dr. R. Niemann / M. Grünhage-Monetti (Ed.): <i>Temas brasileiros.</i>	
<i>Colecção de textos socioculturais para a aula de Português Língua</i>	
<i>Estrangeira.</i>	31
Der Schatzmeister berichtet und bittet.	32
Kongreßankündigungen.	33
Gestaltung der Mitteilungshefte des DLV.	34
Neue DLV-Mitglieder.	34
Beitrittserklärung.	35
Einzugsermächtigung.	36

Beihefte zu *Lusorama* – die wissenschaftliche Reihe bei TFM

1. Reihe: Studien zur portugiesischen Sprachwissenschaft

1. Ulfried Herrmann:

Das Galicische: Studien zur Geschichte und aktuellen Situation einer der nationalen Sprachen in Spanien,
ISBN 3-925203-10-9, 88,- DM

2. Eberhard Gärtner /

Jürgen Schmidt-Radefeldt / Axel Schönberger (Hrsg.):
Neuere Ergebnisse der portugiesischen Sprachwissenschaft,
ISBN 3-925203-14-1, 78,- DM

3. Ulfried Herrmann /

Axel Schönberger (Hrsg.):
Studien zu Sprache und Literatur Galiciens,
ISBN 3-925203-20-6, 58,- DM

4. Johannes Kabatek /

Axel Schönberger (Hrsg.):
Sprache, Literatur und Kultur Galiciens,
ISBN 3-925203-29-x, 29,80DM

5. Axel Schönberger /

Michael Scotti-Rosin (Hrsg.):
Einzelfragen der portugiesischen Sprachwissenschaft,
ISBN 3-925203-30-3, 88,- DM

6. Dieter Messner / Axel Schönberger (Hrsg.):

Studien zur portugiesischen Lexikologie,
ISBN 3-925203-31-1, 88,- DM

7. Annette Endruschat /

Eberhard Gärtner (Hrsg.):
Untersuchungen zur portugiesischen Sprache
ISBN 3-925203-47-8, 58,- DM

2. Reihe: Studien zur Literatur Portugals und Brasiliens

1. Rosa Maria Sequeira:

A imagem da cidade na poesia moderna: Cesário Verde e Fernando Pessoa,
ISBN 3-925203-09-5, 78,- DM

2. Albert von Brunn:

Die seltsame Nation des Moacyr Scliar: Jüdisches Epos in Brasilien,
ISBN 3-925203-12-5, 58,- DM

3. Axel Schönberger /

Michael Scotti-Rosin (Hrsg.):
Zur Wissenschaftsgeschichte der deutschsprachigen Lusitanistik,
ISBN 3-925203-13-3, 48,- DM

4. Rainer Hess /

Axel Schönberger (Hrsg.):
Studien zur portugiesischen Literatur,
ISBN 3-925203-15-X, 38,- DM

5. Ray-Güde Mertin /

Axel Schönberger (Hrsg.):
Zur literarischen Übersetzung aus dem Portugiesischen,
ISBN 3-925203-16-8, 38,- DM

6. Erich Kalwa /

Ray-Güde Mertin / Axel Schönberger (Hrsg.):
Brasiliana: Studien zu Literatur und Sprache Brasiliens,
ISBN 3-925203-19-2, 58,- DM

7. Erwin Koller (Hrsg.):

Karl Moritz Rapp: Sechzig portugiesische Sonette in oberschwäbischer Übersetzung,
ISBN 3-925203-23-0, 88,- DM

8. Claudia Hoffmann:

José Cardoso Pires, «O Delfim»: ein Antidetektivroman zwischen Mythos und Wirklichkeit,
ISBN 3-925203-24-9, 88,- DM

9. Ray-Güde Mertin /

Axel Schönberger (Hrsg.):
Studien zur brasilianischen Literatur
ISBN 3-925203-33-8, 68,- DM

10. Rainer Hess (Hrsg.):

Portugiesische Romane der Gegenwart: neue Interpretationen
ISBN 3-925203-32-X, 68,- DM

11. Axel Schönberger (Hrsg.):

Geschlechterdiskurse in der modernen Literatur Brasiliens, Portugals und der PALOP
ISBN 3-925203-44-3, 68,- DM

12. Erich Kalwa:

Philosophisch-weltanschauliche und ästhetische Grundpositionen des portugiesischen Neo-Realismus: ein Beitrag zur Theoriebildung
ISBN 3-925203-46-X, 48,- DM

13. Ray-Güde Mertin (Hrsg.):

Von Jesuiten, Türken, Deutschen und anderen Fremden: Aufsätze zu brasilianischer Literatur und literarischer Übersetzung
ISBN 3-925203-45-1, 58,- DM

3. Reihe:

Lusophones Afrika und Asien

1. Annette Endruschat:

Studien zur portugiesischen Sprache in Angola,
ISBN 3-925203-11-7, 68,- DM

2. Luciano Caetano da Rosa /

Axel Schönberger (Hrsg.):
Studien zur lusographen Literatur in Afrika,
ISBN 3-925203-17-6, 58,- DM

3. Matthias Perl /

Axel Schönberger (Hrsg.):
Studien zum Portugiesischen in Afrika und Asien,
ISBN 3-925203-18-4, 38,- DM

4. Hans-Peter Heilmair:

Die Entwicklung der kapverdischen Literatur im soziokulturellen Kontext,
ISBN 3-925203-22-2, 88,- DM

5. Luciano Caetano da Rosa /

Axel Schönberger (Hrsg.):
Studien zur Lusographie in Afrika,
ISBN 3-925203-34-6, 98,- DM

6. Matthias Perl / Petra Thiele /

Axel Schönberger (Hrsg.):
Portugiesisch-basierte Kreolsprachen,
ISBN 3-925203-35-4, 88,- DM

7. Luciano Caetano da Rosa:

Die lusographie Literatur der Inseln São Tomé e Príncipe: Versuch einer literaturgeschichtlichen Darstellung,
ISBN 3-925203-37-0, 148,- DM

Neuerscheinungen:

«Beihefte zu *Lusorama*», Reihe 2, Band 12

Erich Kalwa:

Philosophisch-weltanschauliche und ästhetische Grundpositionen des portugiesischen Neo-Realismus: ein Beitrag zur Theoriebildung

250 Seiten, ISBN 3-925203-46-X

DM 48,00

«Beihefte zu *Lusorama*», Reihe 2, Band 11

Geschlechterdiskurse in der modernen Literatur Brasiliens, Portugals und der PALOP

Beiträge zum Deutschen Lusitanistentag 1995

Herausgegeben von **Axel Schönberger**

400 Seiten, ISBN 3-925203-44-3,

DM 68,00

«Beihefte zu *Lusorama*», Reihe 2, Band 13

Von Jesuiten, Türken, Deutschen und anderen Fremden: Aufsätze zu brasilianischer Literatur und literarischer Übersetzung

Beiträge zum Deutschen Lusitanistentag 1995

Herausgegeben von **Ray-Güde Mertin**

196 Seiten, ISBN 3-925203-45-1

DM 58,00

Subskriptionspreis bis zum 30. August 1996:

DM 48,00

«Beihefte zu *Lusorama*», Reihe 1, Band 7

Untersuchungen zur portugiesischen Sprache

Beiträge zum Deutschen Lusitanistentag 1995

Herausgegeben von

Annette Endruschat und Eberhard Gärtner

ca. 290 Seiten, ISBN 3-925203-47-8

DM 58,00

Subskriptionspreis bis zum 15. September 1996:

DM 48,00



Verlag Teo Ferrer de Mesquita

Postfach 10 08 39 • 60008 Frankfurt am Main

Tel.: 069 - 28 26 47 • Fax: 069 - 28 73 63



Verlag Teo Ferrer de Mesquita

Postfach 10 08 39 • 60008 Frankfurt am Main

Tel.: 069 - 28 26 47 • Fax: 069 - 28 73 63

Roteiro da
Literatura
Portuguesa



**Roteiro da
Literatura Portuguesa**

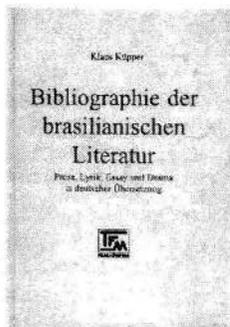
Adaptação e actualização de
Ilídio Rocha

255 Seiten, Frz. Broschur

ISBN 3-925203-43-4 34,-- DM

Com esta obra pretende-se divulgar junto de um público predominantemente estrangeiro a história da literatura portuguesa através do que habitualmente se considera serem os seus mais significativos nomes.

485 Kurzbiographien der wichtigsten portugiesischen Autorinnen und Autoren – von den Anfängen bis zur Gegenwart. Ein äußerst nützliches Nachschlagewerk für alle Interessierten und insbesondere für Studierende der portugiesischen Literatur und Kultur.



Klaus Küpper:

Bibliographie der brasilianischen Literatur:

Prosa, Lyrik, Essay und Drama in deutscher Übersetzung

360 Seiten, gebunden

ISBN 3-925203-40-0 DM 68,--

Diese äußerst nützliche Bibliographie erfaßt sämtliche im deutschen Sprachraum (einschließlich deutschsprachiger Publikationen in Brasilien) erschienenen belletristischen Werke von brasilianischen Autorinnen und Autoren bis Juli 1994. Erfasst sind alle selbständigen Veröffentlichungen, alle Anthologien, nach Autor/innen aufgeschlüsselt, sowie unselbständige Publikationen, etwa in Zeitschriften oder Tageszeitungen. Ein Glossar im

Anhang führt alle Herausgeber/innen und Übersetzer/innen auf und eine Auswahl der verfügbaren Sekundärliteratur. Das Projekt wurde von der Frankfurter Buchmesse unterstützt.

A primeira bibliografia completa de todas as obras literárias de autores brasileiros, (Prosa, poesia, ensaio e teatro) traduzidos para o alemão, incluindo publicações em língua alemã no Brasil.

Bitte fordern Sie unser Gesamtverzeichnis an!